

## S a t z u n g

zum Bebauungsplan "Erweiterung Kolmesfelder" der Ortsgemeinde Sensweiler

Aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) vom 14.12.1973 (GVBl. S. 419), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 05.05.86 (GVBl. S. 102) in Verbindung mit § 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) vom 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256), zuletzt geändert durch Gesetz vom 06.07.1979 (BGBl. I S. 949) wird gemäß Beschluß des Gemeinderates der Ortsgemeinde Sensweiler vom 16.06.87 folgende Satzung erlassen:

### § 1

#### Allgemeines

Die Ortsgemeinde Sensweiler erstellt einen Bebauungsplan zur Erweiterung des bereits bestehenden Neubaugebietes Kolmesfelder, welcher im wesentlichen Teile der Gewanne „Kolmesfelder“ und „Peters Zehnten“ umfaßt. Die Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes ist in der Bebauungsplanurkunde im Detail dargestellt. Der Bebauungsplan umfaßt folgende Grundstücke:

#### Gemarkung Sensweiler

- Flur 14 - Parzellen 11 teilweise, 61 und 12/1 teilweise  
Flur 17 - Parzellen 54/1, 46/1, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 47/14, 97, 98 und 93 (alle teilweise)

### § 2

#### Bestandteile der Satzung

Die Bebauungsplanurkunde und der Text zur Planurkunde sind Bestandteile der Satzung. Die Begründung gemäß § 9 Abs. 8 Bundesbaugesetz sowie ein katasteramtlicher Lageplan sind als Anlage beigelegt.

### § 3

#### Inkrafttreten

Die Satzung und damit der Bebauungsplan werden gemäß § 12 <sup>Baugesetzbuch</sup> Bundesbaugesetz mit der Bekanntmachung ~~der Genehmigung~~ rechtsverbindlich.

Sensweiler, den 26.10.1987

Ortsgemeinde Sensweiler

*Schmidt*  
Ortsbürgermeister



Hat vorgelegen  
Kreisverwaltung Birkenfeld  
29 Sep. 1987

**Ausfertigung:**

Die Übereinstimmung des textlichen und zeichnerischen Inhalts dieses Bebauungsplanes mit dem Willen des Ortsgemeinderates sowie die Einhaltung des gesetzlich vorgeschriebenen Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplanes werden bekundet.

Sensweiler, den 13.07.1998.

  
Ortsbürgermeister

